

# Strategische Risiko- und Liquiditätssteuerung in Leasinggesellschaften

Risikotragfähigkeitsrechnung, Risikokennzahlen und Risikokosten, Umsetzung der MaRisk und des KWG, Rating Verfahren



Hyatt Regency Mainz

06. & 07. Mai 2010

Um Wettbewerbsnachteile zu vermeiden,  
müssen auch Leasinggesellschaften Ausfall- und  
Verlustrisiken sowie leasingspezifische  
**Risiken**  
durch Rating-Verfahren  
**exakt und konsistent**  
**bewerten.**

Bosch Group, 2009

Leasinggesellschaften stehen derzeit im Spannungsfeld gravierender Veränderungen: Die Banken verschärfen ihre Bonitätsanforderungen und gleichzeitig unterliegen viele Leasingunternehmen erstmals der Aufsicht durch die BaFin.



Profitieren Sie u.a. von folgenden Themenschwerpunkten:

- Integrierte Risk / Returnsteuerung
- Bedeutung und Auswirkungen der MaRisk auf die Riskosteuerung
- Integration des Risikomanagements in die Unternehmenssteuerung
- Aufbau und Einsatz einer Risikotragfähigkeitsrechnung
- Steuern über Risikokennzahlen und Risikokosten
- Risk based Pricing
- Treasuryrisiken
- Prozessexzellenz als Basis der Risikooptimierung

Plus: Podiumsdiskussion an Tag 1:

**Auslegung der "KWG-light" und des § 25a KWG: Diskussion der inhaltlichen Unklarheiten**

Media Partners:



Kooperationspartner:



Vorsitz:

**Peter Scholz**  
Geschäftsführer  
**Hypo SüdLeasing GmbH**

Referenten:

**Peter Scholz**  
Geschäftsführer  
**Hypo SüdLeasing GmbH**

**Christoph Padberg**  
Bereichsleiter Risikomanagement  
**GEFA Gesellschaft für Absatzfinanzierung mbH, GEFA-Leasing GmbH**

**Rudolf Pröll**  
Direktor der Oberbank AG,  
Konzernbereichsleiter Leasing und Geschäftsführer  
**Oberbank Leasing GmbH**

**Gunter Neumann**  
geschäftsführender Gesellschafter  
**PVA Leasing in Europa**

**Eckhard Behre**  
Leiter Risikocontrolling  
**VR-LEASING AG**

**Dr. Bodo Chrubasik**  
Leiter Group Finance  
**VR-LEASING AG**

**E. Heinz-Joachim Hill**  
Geschäftsführer  
**CM Finance GmbH**

**Volker Kintrup**  
Geschäftsführer  
**RSU Rating Service Unit GmbH & Co. KG**

**Beat Imwinkelried**  
Verwaltungsratspräsident und CEO  
**Auto-Interleasing AG**

**Dr. Veronika Fischer**  
Risikomanagement  
**Hannover Leasing Automotive GmbH**

**Hans-Juergen Schnell**  
Leiter Konzerntreasury (i.R.)  
**Deutsche Leasing AG**

**Dr. Christoph Zauner**  
Chief Risk Officer (CRO)  
**UniCredit Leasing (Austria) GmbH**

**Horst Fittler**  
Hauptgeschäftsführer  
**Bundesverband Deutscher Leasing-Unternehmen e.V.**

### **Peter Scholz**

Nach einem Studium der Volkswirtschaftslehre an der Universität Wien schloss Herr Scholz einen Executive MBA an der IMADEC University – School of Business ab. Diesen Abschluss ergänzte er mit einem International Master of Law and Economics an der IMADEC University – School of Law. Seit 2005 ist er bei der Hypo SüdLeasing GmbH als Geschäftsführer tätig. Davor war er Unternehmensberater im Bereich Leasing. Von 2000–2002 war er Vorstand der AutoBank AG und von 1989–2000 bei der IMMORANT AG – Leiter der Abteilungen “Treasury und Beteiligungssteuerung” sowie „Internationales Geschäft“, außerdem war er Geschäftsführer der IMMORANT-Bank GmbH.

### **Dr. Veronika Fischer, MBA**

studierte Rechts- und Wirtschaftswissenschaften an den Universitäten Augsburg und Dayton/Ohio. Sie promovierte mit einer Arbeit im internationalen Kapitalmarktrecht zum institutionellen Vergleich der Kapitalmarktaufsichtsbehörden BaFin und SEC (Securities and Exchange Commission). Nach einer Beratertätigkeit im Bank- und Versicherungssektor bei McKinsey & Company, Inc. ist sie heute bei der Hannover Leasing Automotive GmbH beschäftigt und führte dort ein Risikomanagementsystem nach MaRisk ein.

### **Christoph Padberg**

leitet bei der GEFA Gesellschaft für Absatzfinanzierung mbH und bei der GEFA-Leasing GmbH die Abteilung Risikomanagement. In dieser Funktion ist er u. a. zuständig für die Analyse von Risiken sowie für die Risikomess- und steuerungsmethoden. Seine Schwerpunkte sind Risikomanagement bei Banken und Leasinggesellschaften sowie integrierte Gesamtbanksteuerung. Vor dieser Tätigkeit war er bis 1999 bei der KPMG überwiegend in den Bereichen Unternehmensbewertungen, Due-diligence-Prüfungen, Jahresabschlussprüfungen, Risikosteuerung und -überwachung und Immobilienbewertungen tätig. Herr Padberg absolvierte ein Studium der Wirtschaftswissenschaften an der Universität Paderborn.

### **Dr. Christoph Zauner**

Nach dem Doktor der Rechtswissenschaften begann Herr Zauner seine berufliche Laufbahn 1996 bei einem internationalem Versicherungsmakler in der Versicherungstechnik Special Lines. 1999 wechselte er zur Zurich Versicherung am Standort Österreich und bekleidete dort diverse leitende Positionen für Österreich und CEE. Zuletzt war er dort Leiter Privat und KMU Kundensegmente Österreich. Seit November 2008 ist er Chief Risk Officer und Mitglied des Managementteams bei der UCLA Österreich. Er ist weiterhin Bereichsleiter für die Units Underwriting, Asset Management und Work Out Management. Herr Zauner kann diverse Publikationen insbesondere im juristischen und versicherungstechnischen Bereich vorweisen.

### **Beat Imwinkelried**

Nach Studienabschluss begann Beat Imwinkelried eine 10-jährige Karriere bei ABB in der Investitionsgüterindustrie. Danach wechselte er zu einer Private Equity Gesellschaft, wo er den Aufbau einer neuen Beteiligungsgesellschaft führte. Dann folgte der Eintritt ins Familienunternehmen. Seit 2003 ist er Vorsitzender der Geschäftsleitung der Auto-Interleasing AG. 2004 folgte die Akquisition der EFL Autoleasing AG, welcher er seither zusätzlich als VR Präsident vorsteht. 2008 war er maßgeblich an der Gründung einer neuen Leasinggesellschaft im Bereich Medizinaltechnik beteiligt. Dort sitzt er heute im Verwaltungsrat als Mitglied.

### **Hans-Juergen Schnell**

Studium der Volkswirtschaft, anschließend 17 Jahre tätig als Kundenbetreuer bis zum Regionalleiter bei verschiedenen Banken ( i.W. Bank of America), ab 1991 Daimler-Benz / DaimlerChrysler AG Mergers & Acquisitions, ab 1996 Leiter Daimler-Benz Asia / Treasury in Singapore, ab März 2003 Leiter Konzerntreasury Deutsche Leasing, ständiges Mitglied im Risk Board; seit April 2009 freie Finanzierungs- und Treasuryberatung; Übernahme von Interimsaufgaben im Bereich Finanzen / Treasury.

### **Gunter Neumann**

Nach dem Studium an der BA in Mosbach arbeitete Herr Neumann bis zum Jahr 2002 in einem mittelständischen Unternehmen – zuletzt als kaufmännischer Leiter. Im Jahr 2002 hat Herr Neumann die Unternehmensberatung Neumann Consult gegründet, welche sich auf die Beratung von mittelständischen Unternehmen vor allem im Bereich Finanzierung spezialisiert hat. Seit Dezember 2007 ist er geschäftsführender Gesellschafter der PV.A Leasing in Europa GmbH und dort für die Bereiche Personal, Strategie, Controlling und für die Einführung der MaRisk verantwortlich.

### **Rudolf Pröll**

Nach dem Studium an der Universität Graz begann Herr Pröll seine berufliche Laufbahn 1974 bei der Oberbank AG. Seit 1998 ist er in der derzeitigen Funktion tätig.

### **Volker Kintrop**

ist seit Gründung der Gesellschaft im Jahr 2003 Geschäftsführer der RSU Rating Service Unit. Als Qualitätsführer im Markt bietet die RSU ihren Gesellschaftern und Kunden Ratingverfahren und -software im Rahmen der Basel II-Vorgaben als wesentlichen Baustein der internen Kreditrisikosteuerung an. Dabei arbeitet die RSU eng mit den deutschen Landesbanken zusammen. Als Full-Service-Provider kümmert sich die RSU um die methodische Entwicklung und Validierung der Ratingmodelle, die Begleitung der IT-Umsetzung sowie den Betrieb der Ratingsysteme für Banken und Finanzdienstleistungsunternehmen im öffentlichen und privatwirtschaftlichen Sektor. Vor seinem Eintritt in die RSU war Herr Kintrop sieben Jahre lang für die Unternehmensberatungen Mercer Oliver Wyman und Mitchell Madison Group tätig. Er beriet internationale Banken und Versicherungen mit Schwerpunkten in den Themengebieten Strategie, Risikomanagement und Informationstechnologie. Vor Beginn seiner beruflichen Laufbahn schloss er sein Studium an der London School of Economics mit einem Master of Science in Management of Information Systems ab.

## Referenten CV

### **Horst Fittler**

ist seit 27 Jahren im Leasinggeschäft und war zuletzt Geschäftsführer der Commerz Real Mobilienleasing-Gruppe.

### **E. Heinz-Joachim Hill**

Neben seiner Funktion als geschäftsführender Gesellschafter der CM Finance GmbH und der CM Leasing GmbH bekleidet Herr Hill weitere wichtige Positionen: So ist er Wirtschaftssenator des Bundesverbandes mittelständische Wirtschaft (BVMV) in NRW; außerdem ist er Mitglied des politischen Expertenrates des Landes NRW. Er ist weiterhin Vertreter im Ausschuß für Finanzierungsfragen des Bundesverbandes Deutscher Leasing Unternehmen (BDL). Auf Ratingebene ist er Mitglied im Bundesverband der Ratinganalysten und -advisor e.V. (BdRA) und Mitglied im Verein der Ratinganalysten der Universität Augsburg e.V. Herr Hill kann unterschiedliche internationale Tätigkeiten im Topmanagement von Weltkonzernen vorweisen.

### **Dr. Bodo Chrubasik**

studierte Mathematik an den Universitäten Köln und Bonn; ergänzte dieses Studium um einen Master of Operations Research in Aachen, wo er auch zum Doktor der Wirtschaftswissenschaften promovierte. Seine berufliche Laufbahn begann 1980 bei der Siemens AG in der Informations- und Kommunikationstechnik. 1989 wechselte er zu Managementberatung A.T. Kearney. Seit 1992 ist er bei der VR Leasing – vormals DG Leasing – in verschiedenen Funktionen tätig. Ab 2007 leitet er den Bereich Group Finance und ist in dieser Funktion für Rechnungswesen, Risikocontrolling, kaufmännisches Controlling, Scoring- und Ratingsysteme sowie Steuern verantwortlich. Seit 2005 ist er zudem Geschäftsführer der Deutschen Verkehrsleasing.

**Donnerstag, 06.05.2010**

08.30 Empfang mit Kaffee und Tee

09.00 Begrüßung durch **marcus evans** und den Vorsitzenden

**Peter Scholz**  
Geschäftsführer  
**Hypo Südleasing GmbH**

09.15 **Eröffnungsvortrag:**  
**Integrierte Risk / Returnsteuerung von Leasingunternehmen unter Berücksichtigung der Vorschriften nach KWG**

- Konsistenz der Geschäftsstrategie zur Risikostrategie
- KWG-Pflichtenkatalog hinsichtl. eines angemessenen und wirksamen Risikomanagements (KWG)
- Risiko- und Ergebnissteuerung auf Basis eines integrierten Reportings

**Eckhard Behre**  
Leiter Risikocontrolling

**Dr. Bodo Chrubasik**  
Leiter Group Finance  
**VR-LEASING AG**

10.15 **Case Study:**  
**Bedeutung und Auswirkungen der MaRisk auf die Risikosteuerung der Leasinggesellschaften**

- Geänderte Rahmenbedingungen: die Leasing-Aufsicht "KWG-light"
- MaRisk als Konkretisierung der Anforderungen
  - Wesentliche Anforderungen der MaRisk
  - Integration der neuen Anforderungen in die Steuerung
  - Risikoinventur, Risikotragfähigkeit und Stresstesting
  - Reporting
- Weitere Änderungen: Millionenkreditmeldungen, Anzeige- und Meldepflichten

**Dr. Veronika Fischer**  
Risikomanagement  
**Hannover Leasing Automotive GmbH**

11.00 Kaffee- und Teepause

#### STATUS QUO DER RISIKOSTEUERUNG IN LEASINGGESELLSCHAFTEN

11.30 **Case Study:**  
**Integration des Risikomanagements in die Unternehmenssteuerung**

- Risikoarten in Leasinggesellschaften inklusive Konzentrationsrisiken – MaRisk-Fahrplan
- Risikomanagement auf Gruppenebene und bankaufsichtsrechtliche Konsolidierungspflicht
- Ratingsysteme
  - Definition
  - Informationsquellen
  - Segmentierung
  - Objekte und Sicherheiten
- Pricing
- Gesamtleasingsteuerung

**Christoph Padberg**  
Bereichsleiter Risikomanagement  
**GEFA Gesellschaft für Absatzfinanzierung mbH, GEFA-Leasing GmbH**

12.15 **Case Study:**  
**Aufbau und Einsatz einer Risikotragfähigkeitsrechnung unter Einbezug der Substanzwertrechnung in einem mittelständischen Leasingunternehmen**

- Quantifizierung der Risiken
- Entscheidung vermögenswertorientierte Betrachtung / periodische Risikoermittlung
- Ermittlung des Risikodeckungspotentials
- Gegenüberstellung der Risiken und des Risikodeckungspotentials

**Gunter Neumann**  
Geschäftsführender Gesellschafter  
**PV.A Leasing in Europa GmbH**

13.00 Mittagspause

## Buchungsinformation:

Heide Guhl-Behrendt

Tel: +49 (0)30 890 61 240

Fax: +49 (0)30 890 61 434

E-Mail: [H.Guhl-Behrendt@marcusevansde.com](mailto:H.Guhl-Behrendt@marcusevansde.com)[www.marcusevansde.com/leasing](http://www.marcusevansde.com/leasing)14.30 **Case Study:**

#### **Steuern über Risikokennzahlen und Risikokosten**

- PD
- LGD
- EL/UL
- Umsetzung in die Kalkulation (Nettomarge nach Berücksichtigung obiger Kennzahlen)
- Weitere wesentliche Kalkulationsbestandteile

**Rudolf Pröll**  
Direktor der Oberbank AG, Konzernbereichsleiter Leasing und Geschäftsführer  
**Oberbank Leasing GmbH**

15.15 Kaffee- und Teepause

15.45 **Risikotragfähigkeitskonzepte für mittelständische Leasingunternehmen**

- Ermittlung Risikodeckungskapital
- Aufsichtsrechtliche Anforderungen
- Risikotragfähigkeitskonzepte
- Kennzahlen für Risikotragfähigkeit / Streßszenarien

**Horst Fittler**  
Hauptgeschäftsführer  
**Bundesverband Deutscher Leasing-Unternehmen e.V**

16.30 **Case Study:**  
**Rating-Problematik (Leasinggeber und -nehmer)**

- Erfahrungsbericht
- Ratingmerkmale, -qualifikation und -gewichtung effektiv nutzen zur Ratingverbesserung
- Rating: Kein einmaliger Prozess

**E. Heinz-Joachim Hill**  
Geschäftsführer  
**CM Finance GmbH**

17.15 **Diskussionsrunde:**  
**Auslegung der "KWG-light" und des § 25a KWG: Diskussion der inhaltlichen Unklarheiten**

**Dr. Veronika Fischer**  
Risikomanagement  
**Hannover Leasing Automotive GmbH**

**Christoph Padberg**  
Bereichsleiter Risikomanagement  
**GEFA Gesellschaft für Absatzfinanzierung mbH, GEFA-Leasing GmbH**

**Rudolf Pröll**  
Direktor der Oberbank AG, Konzernbereichsleiter Leasing und Geschäftsführer  
**Oberbank Leasing GmbH**

**Hans-Juergen Schnell**  
Leiter Konzerntreasury (i.R.)  
**Deutsche Leasing AG**

18.00 Abschließende Worte des Vorsitzenden

18.15 **marcus evans** lädt ein: Informelle Gesprächsrunde bei Sekttempfang zum Ideenaustausch und Ausklang des ersten Tages. Dabei werden Ihnen Referenten der Konferenz für Ihre individuellen Fragen zur Verfügung stehen.

**Freitag, 07.05.2010**

## Buchungsinformation:

Heide Guhl-Behrendt

Tel: +49 (0)30 890 61 240

Fax: +49 (0)30 890 61 434

E-Mail: [H.Guhl-Behrendt@marcusevansde.com](mailto:H.Guhl-Behrendt@marcusevansde.com)

[www.marcusevansde.com/leasing](http://www.marcusevansde.com/leasing)

08.30 Empfang mit Kaffee und Tee

09.00 Begrüßung durch den Vorsitzenden

**Peter Scholz**

Geschäftsführer

**Hypo Südleasing GmbH**

### RATING, PRICING UND SPEZIELLE RISIKEN

09.15 **Case Study:**

#### Interne Ratingverfahren für das Risikomanagement

- Wozu Ratingverfahren?
- Anforderungen an ein Ratingsystem
- Poollösungen – Mehr als die Summe ihrer Teile

**Volker Kintrop**

Geschäftsführer

**RSU Rating Service Unit GmbH & Co. KG**

10.00 **Case Study:**

#### Risikomanagement einer Fleetmanagement/Autoleasinggesellschaft im Familienbesitz

- Unterschiede im Risikomanagements zwischen Fleetmanagement und einer reinen Autoleasinggesellschaft (Consumer Finance)
- Restwert Risikomanagement
- Internes Kontrollsystem (Zinsänderungsrisiko, Liquiditätsrisiko, Währungsrisiko, Kreditrisiko, Operationelle Risiken)
- Spezielle Aspekte einer inhabergeführten Leasinggesellschaft

**Beat Imwinkelried**

Verwaltungsratspräsident und CEO

**Auto-Interleasing AG**

10.45 Kaffee- und Teepause

11.15 **Case Study:**

#### Risk Based Pricing in Leasinggesellschaften

- Implementierung eines risikogerechten Pricings im Leasinggeschäft
- Erhöhung der Tarifgranularität
- Risk Based Pricing – Argumente für den Vertrieb

**Dr. Christoph Zauner**

Chief Risk Officer

**Unicredit Leasing (Austria) GmbH**

### IMPLIKATIONEN FÜR DIE ERGEBNISSTEUERUNG, PROZESSMANAGEMENT

12.00 **Case Study:**

#### Bedeutung von Sicherheiten und Double Default Effekte

- Berücksichtigung von (leasingspezifischen) Sicherheiten in Basel II
- Double Default – Theoretische Ansätze und Berücksichtigung in Basel II
- Stellt das verleaste Wirtschaftsgut tatsächlich eine Sicherheit dar?

**Peter Scholz**

Geschäftsführer

**Hypo Südleasing GmbH**

12.45 Mittagspause

14.00 **Case Study:**

#### Risiken im Leasing Prozessablauf

- Kurze Gesamtdarstellung der Risiken, die in der Prozesskette Leasing auftreten, von Kredit-/Bonitätsrisiko des Leasingnehmers über das langfristige Bonitätsrisiko oder Lieferanten, Restwertrisiken, Treasuryrisiken bis zu operativen Risiken, mit ihrer jeweiligen prozessualen Zuordnung
- Treasuryrisiken in Leasinggesellschaften; Liquiditätsrisiko, Zinsänderungsrisiko (markt- und margenbedingt), Währungsrisiko (transaktionsbedingt und bilanzbedingt), Bankenbonität
- Darstellung der Risiken und ihre Hedgingmöglichkeiten

**Hans-Juergen Schnell**

Leiter Konzerntreasury (i.R.)

**Deutsche Leasing AG**

14.45 Zusammenfassende Worte des Vorsitzenden

15.00 Ende der Konferenz

Wir danken allen Personen und Firmen für die Unterstützung bei der Recherche und Konzeption dieser **marcus evans** Konferenz. Insbesondere möchten wir uns bei den Referenten für ihre Beiträge bedanken.

**Julian Kerber**

Senior Conference Producer, Banking & Finance Division

**marcus evans (Germany) Ltd.**

### Zielgruppe

#### Mitglieder des Vorstands und der Geschäftsführung, Leiter und verantwortliche Mitarbeiter der Abteilungen:

- Risikomanagement
  - Risikocontrolling
  - Controlling
  - Kreditrisikomanagement
  - Rechnungswesen / Bilanzierung
  - Unternehmenssteuerung
  - Meldewesen
  - Finance
  - Marktfolge
- aller Leasinggesellschaften**

## ANMELDUNG

Bitte in **BLOCKSCHRIFT** ausfüllen

Die Kopfleiste bitte nicht entfernen oder verdecken. Sie enthält wichtige Informationen.

Code **B NL04/10**

**BL798**

**VERANSTALTUNG:** STRATEGISCHE RISIKO- UND LIQUIDITÄTSSTEUERUNG  
IN LEASINGGESELLSCHAFTEN  
**DATUM, ORT:** 06. & 07. MAI 2010, HYATT REGENCY MAINZ

BITTE FAXEN SIE DIE AUSGEFÜLLTE VERBINDLICHE ANMELDUNG ZU:

**Heide Guhl-Behrendt**

AN FAX NR.: **+49 (0)30 890 61 434**

### TEILNEHMER:

1.) Name .....

Position .....

E-mail .....

2.) Name .....

Position .....

E-mail .....

Unternehmen .....

Adresse .....

PLZ ..... Ort .....

Tel. .... Fax .....

### Unterschrift

Diese Buchung ist ohne Unterschrift ungültig.  
Der Unterzeichnende muss berechtigt sein, im Namen des Vertragspartners zu unterzeichnen.  
**marcus evans:** Marcus Evans (Germany) Ltd. Conference Division  
Unter den Linden 21, D-10117 Berlin, Germany

### Teilnahmebetrag

- 2 Tage Konferenz + Online Dokumentation** Euro **2.799 zzgl. MwSt.**
- Online Dokumentation** Euro **799 zzgl. MwSt.**

### Software- / Beratungsunternehmen

- 2 Tage Konferenz + Online Dokumentation** Euro **3.499 zzgl. MwSt.**
- Online Dokumentation** Euro **799 zzgl. MwSt.**

Die MwSt. beträgt 19 %. Der Teilnahmebetrag enthält 24 % Servicegebühr.

### Premier Plus Package

Laden Sie Ihre Top-Kunden ein oder kommen Sie mit Ihren Kollegen als Team.  
Für Anmeldungen ab der 3. Person gelten folgende Sonderkonditionen:

#### 2 Tage Konferenz + Online Dokumentation

- für Anmeldungen ab dem 3. Teilnehmer** **10 % Rabatt**
- ab dem 5. Teilnehmer** **15 % Rabatt**

Unser Premier Plus Package setzt die Teilnahme an der gesamten Konferenz voraus.

### Zahlungsweise



Bitte belasten Sie meine: MasterCard VISA AmEx Diners Club

Karteninhaber .....

Adresse .....

Kartenummer ..... gültig bis .....

CVV Nummer ..... Unterschrift .....

### Buchungsinformation:

**Heide Guhl-Behrendt**

**Tel: +49 (0)30 890 61 240**

**Fax: +49 (0)30 890 61 434**

**E-Mail: H.Guhl-Behrendt@marcusevansde.com**

**www.marcusevansde.com/leasing**

### Hotelbuchungen:

Ihre Zimmerreservierung im Tagungshotel, zu günstigen  
Konditionen, nimmt die Agentur Easy Event GmbH  
gerne entgegen. Tel.: +49 (0)2166 33081 E-mail: info@easy-res.de



### Hotel:

Der Teilnahmebetrag beinhaltet nicht die Kosten der Unterbringung.  
Die Adresse des Tagungsortes lautet:  
Hyatt Regency Mainz, Malakoff-Terrasse 1, D-55116 Mainz  
Tel.: +49 (0)6131 73 12 34

### Veranstaltungsmodalitäten:

Wenn Sie 1 Woche vor Veranstaltungsbeginn kein Schreiben mit den Veran-  
staltungsinformationen erhalten, kontaktieren Sie bitte den Veranstaltungs-  
koordinator unter **marcus evans** Tel.: +49 (0)30 890 61 -213 / -265

### Ihre Darstellung auf der Veranstaltung:

Wir bieten Ihnen die Möglichkeit, Ihr Unternehmen auf unserer Veran-  
staltung zu präsentieren. Wir stimmen gern ein individuelles Sponsoren-  
paket (z.B. Mittagessen, Abendveranstaltungen etc.) mit Ihnen ab. Stellen  
Sie Ihr Unternehmen als Lösungsanbieter einem breiten Fachpublikum vor.  
Nähere Informationen erhalten Sie von: **Anastasios Cafaltis,**  
**marcus evans** sponsorship, Tel.: +49 (0)30 890 61 269

### Themenvorschläge:

Bitte teilen Sie uns Ihre Themenvorschläge für zukünftige Konferenzen mit:

.....

.....

.....

### Geschäftsbedingungen

1. Der Teilnahmebetrag beinhaltet die Online Dokumentation, Mittagessen und Getränke.
2. Zahlungsbedingungen: Nach dem Ausfüllen und Rücksenden des Anmeldeformulars muss der vollständige Betrag fünf Tage nach Rechnungszugang beglichen werden. Die Zahlung muss vor Veranstaltungsbeginn eingehen. Die Zahlung muss in Euro erfolgen.
3. Stornierung/Vertretung: Selbstverständlich ist die Nennung eines Ersatzteilnehmers jederzeit und ohne zusätzliche Kosten möglich. Alle Buchungen enthalten eine 50%ige Stornierungsgebühr nach Eingang eines unterschriebenen Anmeldeformulars bei **marcus evans** (wie oben definiert). Stornierungen müssen in schriftlicher Form, per E-Mail oder Fax sechs (6) Wochen vor Veranstaltungsbeginn eingehen, um eine Gutschrift für zukünftige **marcus evans** Veranstaltungen zu erhalten. Danach ist der volle Teilnahmebetrag gemäß Rechnung zu zahlen. Eine Nicht-Zahlung und eine Nicht-Teilnahme bedeuten keine Stornierung. Mit dem Unterschreiben dieses Vertrages stimmt der Kunde zu, dass im Falle von Streitigkeiten oder einer Stornierung **marcus evans** nicht in der Lage ist, seine Verluste mit weniger als 50% des Gesamtvertragswertes zu begleichen. Wenn **marcus evans**, aus unvorhersehbaren Gründen beschließt, die Veranstaltung abzusagen oder zu verschieben, ist **marcus evans** nicht haftbar für die Erstattung von Flug-, Hotel- oder anderen Reisekosten, die dem Kunden entstanden sind.
4. Copyright etc.: Alle intellektuellen Eigentumsrechte an allen Materialien, die von **marcus evans** in Zusammenhang mit dieser Veranstaltung produziert oder verbreitet werden, sind ausdrücklich reserviert und jegliche unerlaubte Vervielfältigung, Publikation oder Verbreitung ist untersagt.
5. Datenschutz: Der Kunde bestätigt, dass er **marcus evans** gebeten und zugestimmt hat, dass seine Kundendaten in der Datenbank der Unternehmen der **marcus evans**-Gruppe gespeichert werden. Diese Daten werden von Unternehmern der **marcus evans**-Gruppe genutzt und an ausgewählte Dritte weitergeleitet, um den Kunden über Produkte und Dienstleistungen zu informieren, die für den Kunden von Interesse sein können. Wünscht der Kunde keine weitere Zusendung derartiger Informationen, wird er gebeten, sich dies bezüglich an das örtliche **marcus evans**-Büro zu wenden oder eine E-Mail zu schreiben an [gleavep@marcusevansuk.com](mailto:gleavep@marcusevansuk.com) Telefonanrufe können zu Trainingszwecken und aus Sicherheitsgründen aufgezeichnet werden.
6. Obwohl alle angemessenen Anstrengungen unternommen werden, um dem angegebenen Programmpaket zu entsprechen, behält sich **marcus evans** das Recht vor, das Veranstaltungsdatum, Veranstaltungsinhalte oder den Veranstaltungsort zu ändern. In dem Fall, dass **marcus evans** die Veranstaltung aus wichtigen Gründen endgültig absagt (einschließlich, aber nicht ausschließlich aus Gründen höherer Gewalt) und vorausgesetzt, dass die Veranstaltung nicht auf einen späteren Zeitraum verschoben wurde, erhält der Kunde eine Gutschrift über den für diese Veranstaltung bezahlten Betrag, mit einer Gültigkeitsdauer von einem Jahr für eine andere **marcus evans** Veranstaltung in Europa. Es werden keine Rückerstattungen in bar oder Alternativangebote erfolgen.
7. Geltendes Recht: Dieser Vertrag soll reguliert und ausgelegt werden nach dem Law of England und die Parteien unterwerfen sich der ausschließlichen Rechtssprechung der English Courts in London. Jedoch ist nur **marcus evans** berechtigt, auf dieses Recht zu verzichten und sich der Rechtssprechung der Gerichte zu unterwerfen, in dem sich die Geschäftsstelle des Kunden befindet.